

ÖKL-Seminar mit Ulrich Lossie

Fa. DEULA Nienburg (DE)

Optimierung von Pflanzenschutz- applikationstechnik im Ackerbau

Bild: Pixabay

Nichts ist in der Landwirtschaft so wichtig wie das richtige Management und der richtige Einsatz von Betriebsmitteln. In den Pflanzenschutz werden daher besonders hohe Erwartungen gesetzt. Er soll den Pflanzen nicht nur vor Krankheiten und Schädlingen Schutz bieten, mit ihm soll auch ein möglichst hoher Ertrag sichergestellt werden. Somit ist er ein wichtiger Faktor im Betriebsergebnis und trägt erheblich zum wirtschaftlichen Erfolg eines landwirtschaftlichen Betriebes bei. Vor dem Hintergrund der hohen Kosten und des verantwortungsvollen Umgangs sind dabei jedoch der richtige Einsatz und die Berücksichtigung der Umweltwirkung zu beachten!

Ulrich Lossie (DEULA Nienburg, DE) gehört zu den führenden Pflanzenschutzexperten. Er wird bei unserer Veranstaltung theoretische und praktische Einblicke in die Neuerungen und Anforderungen eines optimierten Pflanzenschutzes im Ackerbau geben. Weitere Informationen zu den Programminhalten finden Sie auf der nächsten Seite.

Wann? Dienstag, 7. September 2021

Beginn: 8:30 Uhr Ende: ca. 17:00 Uhr

Wo? LFS Obersiebenbrunn, NÖ

Feldhofstraße 6 2283 Obersiebenbrunn

Wieviel? €90 mit landw. Betriebsnummer

Anmeldungen auf: <https://oekl.at/webshop/veranstaltungen/>

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

**LE 14-20**
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Programminhalte:

Vortragender: Ulrich Lossie

- Rechtliche Rahmenbedingungen beim Einsatz von PSM (Vortragende noch offen)
(alternativ: Informationen zum Transport von Gefahrgut)
- Neueste Entwicklungen auf dem Spritzenmarkt
- Baugruppen im Detail (Funktion, Einstellmöglichkeiten, elektronische Maschinensteuerung optimal einsetzen)
- Spritzencheck - Fehler erkennen und selbst beheben
- Durchführung von Benetzungsversuchen mit unterschiedlichen Düsen
- Effektivitätssteigerung durch optimierte Auswahl von Druck, Wassermenge und Gestängehöhe
- Kostenfaktor „Wasseraufwand /ha“ – welche Einsparungen sind möglich?
- Additive gezielt anwenden
- Kombiniertes Pflanzenschutz - so wird mechanische und chemische Unkrautregulierung richtig kombiniert
- Vorführung von Pflanzenschutzspritzen

Die Veranstaltung kann für den Pflanzenschutzausweis als verpflichtende Weiterbildung anerkannt werden. Weitere Informationen diesbezüglich folgen noch.

Es wird die Möglichkeit zum Mittagessen in der Fachschule Silberberg geben. Voraussichtlich wird das Mittagessen und Kaffee €15 kosten. Die Kosten dafür sind dem Kursbeitrag NICHT inbegriffen.

Achtung! Bitte beachten Sie, dass die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Bestimmungen zur Eindämmung der Coronapandemie gelten werden. Näheres dazu erfahren Sie nach der Anmeldung.

Für weitere Informationen steht Ihnen Rupert Gruber, ÖKL zur Verfügung:

E-Mail: rupert.gruber@oekl.at Tel.: (01) 5051891 20

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

**LE 14-20**
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

